

Information



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde unseres Labors!

Sie benötigen einen Harnbefund für den Amts- oder Polizeiarzt?

In diesem Fall beachten Sie bitte, dass wir dazu einen **Identitätsnachweis (Lichtbildausweis)** von Ihnen benötigen und dass der **Harn ausreichend konzentriert** sein muss, da der Befund sonst von der Behörde **nicht akzeptiert** wird.

Vermeiden Sie daher, **vor der Harnabgabe viel zu trinken**, besonders Tee, Kaffee und Alkohol sollten Sie völlig meiden. Da auch zu viel Wasser schon ein Problem sein kann, ist es am besten, die Harnabgabe am Morgen zu machen, ohne vorher etwas getrunken zu haben.

Sollten Sie sich nicht sicher sein, besteht **vorab** die **Möglichkeit das Harnkreatinin** (dient zum Abschätzen der Harnkonzentration) **bestimmen** zu lassen.

Soll der Harn auf **Opiate** untersucht werden, **vermeiden** Sie einige **Tage vorher** den **Verzehr von Mohn**. (Also weder Mohnkuchen, Mohnstrudel, Mohnflesserl oder andere Speisen mit Mohn essen!)

Die **Harnabgabe muss unter Aufsicht** erfolgen, damit wir uns für die Echtheit des Harns verbürgen können. Nur so können wir uns für die Echtheit des Harns verbürgen. Wir bitten Sie um Verständnis, da auch wir Vorgaben einhalten müssen, damit es zu **keinen Manipulationen bei der Harnabgabe** kommt.

Falls Sie damit nicht einverstanden sind, besteht die Möglichkeit den Harn als reine Privatleistung abzugeben, dies wird jedoch am Befund vermerkt und ist somit nicht zur Vorlage bei der Behörde geeignet.

Linz, am _____ Unterschrift: _____